



Programm Fachkonferenz 2025 zum Thema Peer-Gewalt

Ab 9:30 Ankommen

10:00 Willkommen und Einführung ins Thema

10:30 Sexualisierte Peer-Gewalt mit digitalem Medieneinsatz

Digitale Medien sind im Alltag von Kindern und Jugendlichen so präsent, dass eine Trennung zwischen Online- und Offline-Welt kaum noch möglich ist. Sie erweitern einerseits den Sozial- und Sozialisationsraum, eröffnen andererseits den Raum für gewaltvolle Erfahrungen – auch durch Gleichaltrige. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Formen und Merkmale von digitaler sexualisierter Peer-Gewalt und die rechtlichen Rahmenbedingungen.

Dr. Christina Mieruch –Erziehungswissenschaftlerin, Systemische Beraterin, Leitung der Anlaufstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen im Kreis Schleswig-Flensburg

11:20 Intervention bei sexualisierter Gewalt im Sport

Intervention muss immer individuell auf Fälle zugeschnitten sein. Im Feld von Peer-Gewalt gelten besondere Prämissen und Herausforderungen: Wie ist mit „Tatpersonen“ umzugehen, die selbst noch Kinder oder Jugendliche sind? Wo liegt die Grenze zwischen übergriffigen und betroffenen Kindern? Der Vortrag gibt einen Einblick in die Interventionsarbeit des Handball Sport Vereins Hamburg e. V. bei einem 2024 medial bekannt gewordenen Fall von sexualisierter Peer-Gewalt.

Finn-Lasse Beil – Geschäftsstellenleiter Handball Sport Verein Hamburg e.V. (HSVH), Referent für Prävention sexualisierter Gewalt, Sport- und Businessmanagement

12:15 Mittagessen

13:15 Workshop Phase I

14:15 Kaffeepause

14:45 Workshop Phase II

16:00 Ergebnissicherung und Abschluss bis 16:30 Uhr. Abreise bis 17 Uhr

Die Workshops werden parallel und zu beiden Zeiten angeboten. So können beide Angebote besucht werden.

Workshop A: Umgang mit sexualisierter Peergewalt mit digitalem Medieneinsatz – Dr. Christina Mieruch

Dieser Workshop bietet durch Haltungs- und Reflexionsarbeit eine vertiefte Auseinandersetzung. Der Fokus liegt neben Handlungsschritten auf der Förderung einer präventiven Haltung. Er soll zu einem besseren Verständnis für die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen im digitalen Zeitalter beitragen.

Workshop B: Prävention und Intervention bei sexualisierter Peer-Gewalt – Finn-Lasse Beil

Aufbauend auf den dargestellten Interventionsschritten zeigt dieser Workshop unterschiedliche Präventionsansätze für Peer-Gewalt im Sport. Daraus können Bausteine für Kinder- und Jugendschutz in Organisationen abgeleitet werden. Hier spielt die Schaffung des Bewusstseins für Peer-Gewalt in der eigenen Organisationsstruktur eine wichtige Rolle.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KEIN RAUM
FÜR MISSBRAUCH